

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
(geändert durch Verordnung (EU) 2020/878)

Vinx Anti-Muecken Amband nachfüllbar

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktname	Vinx Anti-Muecken Amband nachfüllbar
Produktnummer	Keine.
Eindeutige Formelkennung (UFI)	SH00-60M3-X00T-4N3T

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemischs	PA 19: Repellentien
---	---------------------

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Bezeichnung des Unternehmens	Interlac Suisse Cosmetic AG Grossmatte 4 6115 Littau +41 21 9267090 Info-swiss@interlac-group.com
-------------------------------------	---

1.4. Notrufnummer

Tox Info Swiss
Notfall, En cas d'urgence: 145
Auskunft, Informations: +41 44 251 66 66

Überarbeitungsdatum

07.11.2022

Version

002 (Ersetzt Vorversionen: 001)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Ätz-/Reizwirkung auf die Haut, Kat. 3, H316
Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kat. 2, H319

Weitere Angaben Den vollen Wortlaut der hier genannten Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

2.2. Kennzeichnungselemente



Signalwort Achtung

Gefahrenhinweise H316: Verursacht milde Hautreizungen.
H319: Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise P101: Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P264: Nach Gebrauch Haut gründlich waschen.
P305: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN:
Mit viel Wasser spülen.
P310: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
P501: Inhalt/Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen.

Ergänzende Informationen EUH208: Enthält Citronellal, dl-Citronellol, Linalool, Eucalyptol.
Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Produktidentifikator Nicht erforderlich.

2.3. Sonstige Gefahren Keine bekannt.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Trägermaterial mit den unten angegebenen Bestandteilen

Inhaltsstoffe	Gewichts %	CLP Einstufung	Produktidentifikator
dl-Citronellol	< 1%	Skin Irrit. 2 H315, Skin Sens. 1 H317, Aquatic Chronic 2 H411	CAS-Nr.: 106-22-9 EG-Nr.: 203-375-0
Citronellal	< 1%	Skin Irrit. 2 H315, Skin Sens. 1 H317, Aquatic Chronic 2 H411	CAS-Nr.: 106-23-0 EG-Nr.: 203-376-6
Linalool; 3,7-Dimethyl-1,6-octadien-3-ol; DL-Linalool	< 1%	Skin Sens. 1B H317	CAS-Nr.: 78-70-6 EG-Nr.: 201-134-4 INDEX-Nr.: 603-235-00-2
p-Methan-3,8-diol	10% - 25%	Eye Irrit. 2 H319	CAS-Nr.: 42822-86-6
Isopulegol	1% - 5%	Acute Tox. 4 H302, Skin Irrit. 2 H315, Eye Irrit. 2 H319	CAS-Nr.: 7786-67-6
Eucalyptol	< 1%	Skin Sens. 1B H317, Flam. Liq. 3 H226	CAS-Nr.: 470-82-6

Den vollen Wortlaut der hier genannten Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

Gefährliche Verunreinigungen Keine bekannt.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Massnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen

Einatmen	Nach Einatmen von Dämpfen oder Zersetzungsprodukten im Unglücksfall an die frische Luft gehen.
Hautkontakt	Mit Wasser und Seife abwaschen. Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen.
Augenkontakt	Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.
Verschlucken	Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Erbrechen möglichst verhindern. In ersten Fällen einen Arzt rufen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen Wichtigste Symptome: Hautrötung.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung Keine bekannt.

ABSCHNITT 5: Massnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel Wassersprühnebel, alkoholbeständigen Schaum, Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid verwenden.

Ungeeignete Löschmittel Wasservollstrahl.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren Im Brandfall kann der Rauch neben dem Ausgangsprodukt möglicherweise giftige und/oder reizende Verbindungen enthalten. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung Übliche Massnahmen bei Bränden mit Chemikalien. Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Vollständiger Chemieschutzanzug.

Besondere Löscheinweise Löschmassnahmen auf die Umgebung abstimmen.

ABSCHNITT 6: Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Dämpfe/Staub nicht einatmen.

Einsatzkräfte Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Dämpfe/Staub nicht einatmen. Den Bereich belüften.

6.2. Umweltschutzmassnahmen Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben (Kunststoffbehälter aus HDPE).

6.4. Verweis auf andere Abschnitte Siehe Kapitel 8 und 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung Erste-Hilfe-Massnahmen vor Arbeitsbeginn mit diesem Produkt festlegen. Persönliche Schutzausrüstung tragen. Dämpfe/Staub nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten An einem Platz lagern, der nur berechtigten Personen zugänglich ist. Den Behälter fest verschlossen halten. Im Originalbehälter lagern.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwert(e) Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

Linalool; 3,7-Dimethyl-1,6-octadien-3-ol; DL-Linalool (CAS 78-70-6)

Belarus - Occupational Exposure Present

Limits - Harmful Substances - Class

3 - Moderately Dangerous Substances

Belarus - Occupational Exposure 5 mg/m³ MAC (vapor)

Limits - MACs

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassnahmen sind zu beachten.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz Bei guter Belüftung normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

Handschutz Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der Verordnung (EG) Nr. 2016/425 und der sich daraus ergebenden Norm EN 374 genügen.

Augenschutz Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166.

Haut- und Körperschutz Langärmelige Arbeitskleidung.

Thermische Gefahren Keine besonderen Massnahmen erforderlich.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition Vorsorge treffen, dass das Produkt nicht in Oberflächengewässer oder in die Kanalisation gelangt.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand Pastös.
Farbe Gelbbraun.
Geruch Nach Zitrone.
Schmelzpunkt/ Gefrierpunkt: nicht bestimmt
Siedepunkt oder Siedebeginn /-bereich: nicht bestimmt
Entzündbarkeit: Nicht bestimmt.

Untere und obere Explosionsgrenze:	Nicht bestimmt.
Flammpunkt:	> 92°C
Zündtemperatur:	> 200°C
Zersetzungstemperatur:	> 150°C
pH-Wert:	8.6 (30%ige Lösung)
Kinematische Viskosität:	Nicht bestimmt.
Löslichkeit:	0.67 g/l (Wasser) > 250 g/l (Aceton) > 250 g/l (Hexan)
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert):	1.9
Dampfdruck:	Nicht bestimmt.
Dichte und/oder relative Dichte:	Nicht bestimmt.
Relative Dampfdichte:	Nicht bestimmt.
Partikeleigenschaften:	Nicht zutreffend.

9.2. Sonstige Angaben

Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen	Keine Information verfügbar.
--	------------------------------

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität	Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.
10.2. Chemische Stabilität	Keine Zersetzung bei bestimmungsgemässer Verwendung.
10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.
10.4. Zu vermeidende Bedingungen	Verbrennen erzeugt schädliche und giftige Rauche.
10.5. Unverträgliche Materialien	Oxidationsmittel.
10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte	Im Brandfall können folgende gefährliche Zerfallprodukte entstehen: Kohlenmonoxid. Kohlendioxid (CO ₂).

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. dl-Citronellol (CAS 106-22-9) Dermal LD50 Rabbit = 2650 mg/kg (EPA_HP) Oral LD50 Rat = 3450 mg/kg (NLM_CIP) Citronellal (CAS 106-23-0) Dermal LD50 Rabbit > 2.5 g/kg (NLM_HSD) Oral LD50 Rat = 2420 mg/kg (NZ_CCID) Linalool; 3,7-Dimethyl-1,6-octadien-3-ol; DL-Linalool (CAS 78-70-6) Inhalation LC50 Mouse > 3.2 mg/L 90 min(ECHA_API) Dermal LD50 Rabbit = 5610 mg/kg (ECHA_API) Oral LD50 Rat = 2790 mg/kg (NLM_CIP) Isopulegol (CAS 7786-67-6) Dermal LD50 Rabbit = 5 mL/kg (ECHA_API) Oral LD50 Rat = 1030 µL/kg (NLM_CIP) Eucalyptol (CAS 470-82-6) Oral LD50 Rat = 2480 mg/kg (NLM_CIP)
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	H319: Verursacht schwere Augenreizung
Schwere Augenschädigung/Augenreizung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Sensibilisierung der Atemwege / Haut	EUH 208: Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
Karzinogenität	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Keimzell-Mutagenität	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Reproduktionstoxizität	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)	Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch, einmalige Exposition, eingestuft.
Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)	Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch, wiederholte Exposition, eingestuft.
Aspirationsgefahr	Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als aspirationsgefährlich einzustufen.
Erfahrung am Menschen	Keine Daten verfügbar.

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften	Keine Daten verfügbar.
Sonstige Angaben	Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Keine Daten verfügbar.

Linalool; 3,7-Dimethyl-1,6-octadien-3-ol; DL-Linalool (CAS 78-70-6)

Ecotoxicity - Freshwater Algae - Acute Toxicity Data EC50 96 h *Desmodesmus subspicatus* 88.3 mg/L (IUCLID)

Ecotoxicity - Freshwater Fish - Acute Toxicity Data LC50 96 h *Oncorhynchus mykiss* 27.8 mg/L [static] (ECHA)

Ecotoxicity - Water Flea - Acute Toxicity Data EC50 48 h *Daphnia magna* 20 mg/L (IUCLID)

Eucalyptol (CAS 470-82-6)

Ecotoxicity - Freshwater Fish - Acute Toxicity Data LC50 96 h *Pimephales promelas* 95.4 - 109 mg/L [flow-through] (EPA)

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Leicht biologisch abbaubar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Aufgrund der vorliegenden Daten der eingesetzten Rohstoffe wird davon ausgegangen, dass das Produkt nicht bioakkumulierend ist.

12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Diese Zubereitung enthält keinen Stoff, der als persistent, bioakkumulierend oder toxisch (PBT) betrachtet wird. Diese Zubereitung enthält keinen Stoff, der als sehr persistent oder sehr bioakkumulierend (vPvB) betrachtet wird.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Enthält keine endokrin wirksamen Chemikalien.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Ungebrauchtes Produkt

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen. Pad im Behälter zugelassenem Entsorger oder kommunaler Sammelstelle zuführen.

Ungereinigte Verpackungen

Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

Nicht zutreffend.

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Nicht zutreffend.
14.3. Transportgefahrenklassen	Nicht zutreffend.
14.4. Verpackungsgruppe	Nicht zutreffend.
14.5. Umweltgefahren	Nicht zutreffend.
14.6. Besondere Vorsichtsmassnahmen für den Verwender	Nicht zutreffend.
14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten	Nicht zutreffend.
UN-Modellvorschriften	
ADR/RID	Nicht unterstellt.
IMDG	Nicht unterstellt.
IATA	Nicht unterstellt.
Weitere Angaben	Keine.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Rechtsvorschriften	Wassergefährdungsklasse WGK (D) = 1. Lagerklasse 11. (CH) VOC (CH) = <1%
dl-Citronellol (CAS 106-22-9) EU - Cosmetics (1223/2009) - Annex III - Other Limitations and Requirements EU - Plant Protection Products (1107/2009/EC) - Active Substances Not Included in the Annex to Regulation 540/2011/EC	The presence of the substance must be indicated in the list of ingredients referred to in Article 19[1][g] when its concentration exceeds: 0.001% in leave-on products, 0.01% in rinse-off products Not included in Annex I to Directive 540/2011/EC
EU - REACH (1907/2006) - List of Registered Substances	Present
Germany - Water Classification - Substances According to AwSV Classified By or Based on the VwVwS	Reg. no. 1590, hazard class 2 - obviously hazardous to water
Citronellal (CAS 106-23-0) EU - Biocides (528/2012) - Annex I - Active Substances - Simplified Procedure	Category 7 ([203-376-6], also as the component of Bird Free product)
EU - REACH (1907/2006) - List of Registered Intermediates	Present ([203-376-6])

Germany - Water Classification - Substances According to AwSV Classified By or Based on the VwVwS Reg. no. 1591, hazard class 2 - obviously hazardous to water

Linalool; 3,7-Dimethyl-1,6-octadien-3-ol; DL-Linalool (CAS 78-70-6)

EU - Biocides (2007/565/EC) - Substances and Product-Types Not to Be Included in Annexes I, IA and IB to Directive 98/8/EC Product type: 19

EU - REACH (1907/2006) - Annex XVII - Restrictions on Certain Dangerous Substances Use restricted. See item 75.

Germany - Water Classification - Substances According to AwSV Classified By or Based on the VwVwS Reg. no. 1135, hazard class 1 - slightly hazardous to water

p-Methan-3,8-diol (CAS 42822-86-6)

EU - Biocides (1062/2014) - Annex II Part 1 - Supported Substances 609 Product type 19 (255-953-7)

EU - Biocides (2007/565/EC) - Substances and Product-Types Not to Be Included in Annexes I, IA and IB to Directive 98/8/EC Product type: 1

EU - REACH (1907/2006) - List of Registered Intermediates Present ([232-102-8])

Isopulegol (CAS 7786-67-6)

EU - REACH (1907/2006) - List of Registered Substances Present

Germany - Water Classification - Substances According to AwSV Classified By or Based on the VwVwS Reg. no. 8536, hazard class 1 - slightly hazardous to water

Eucalyptol (CAS 470-82-6)

Germany - Water Classification - Substances According to AwSV Classified By or Based on the VwVwS Reg. no. 3313, hazard class 2 - obviously hazardous to water

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung Nicht erforderlich.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme Keine.

Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten Sätze H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H315: Verursacht Hautreizungen.
H316: Verursacht milde Hautreizungen.
H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319: Verursacht schwere Augenreizung.
H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Weitere Information

Gebrauchsanweisung auf dem Etikett beachten.

Haftungsausschluss

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.